



Amtliche Mitteilung

Gemeinde INFO

Mitteilungsblatt der Marktgemeinde Wallern a.d. Trattnach
Folge 2 - Mai 2003



www.wallern.ooe.gv.at :: gemeinde@wallern.ooe.gv.at

Aus dem Inhalt

Betriebe stellen sich vor

**Bürgermeister
Fritz Schlager berichtet**

Ehrenringverleihung

**Kulturveranstaltungen
der Gemeinde**

Jugendtag 2003

**Sozialberatungsstelle
in Wallern**

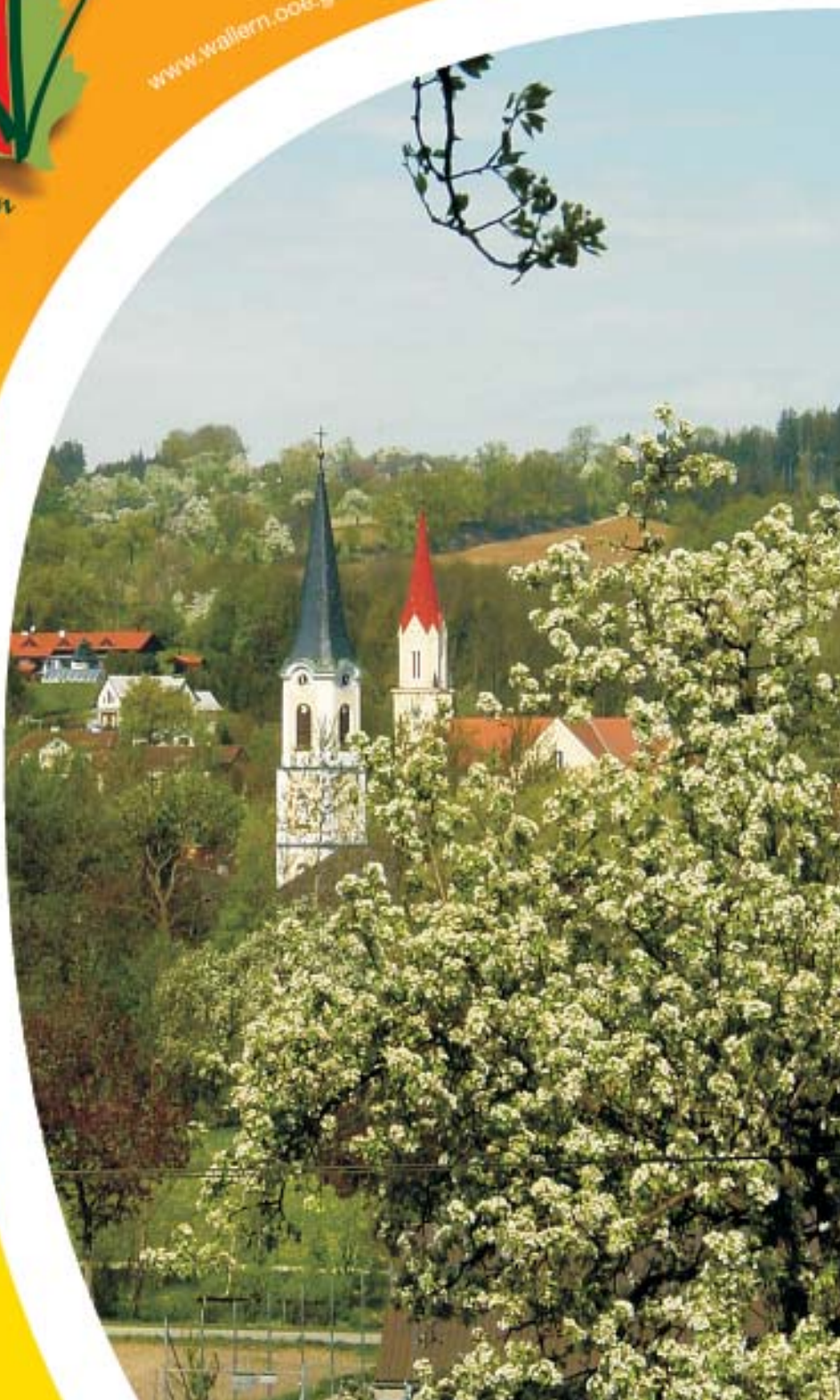
**Neues aus dem Kinder-
garten und der Volksschule**

Jubilare

Wohnungs- und Stellenmarkt

**Vereinsberichte- und
-termine**

**Ortsbus - Eröffnung
am 10. Mai 2003
(siehe Seite 12)**



MASSAGE – die Wohlfühl-Alternative für den Körper

Peter Heilinger

Unser Körper wird tagaus, tagein strapaziert. Immer wieder kehrende Gewohnheiten, täglich gleiche Bewegungsabläufe oder Sitzpositionen verlangen bestimmten Körperregionen in unterschiedlicher Intensität einiges ab. Nach und nach spüren wir ungleiche Belastungen meistens zuerst im Nacken oder im Bereich des Rückens. Die Muskeln und der Bewegungsapparat machen sich



bemerkbar. Hier ist der Zeitpunkt gekommen, den Masseur aufzusuchen. Er kennt die „Berührungspunkte“, um dagegen zu steuern und uns so eine Wohlfühl-Alternative zu verschaffen.

Seit 1998 arbeitet Peter Heilinger als selbständiger Masseur. Sein Programm beinhaltet die vielfachsten Anwendungsmöglichkeiten wie:

- ✚ Klassische Massage
- ✚ Bindegewebsmassage
- ✚ Segmentmassage

- ✚ Manuelle Lymphdrainage – die Entstauungs- und Wellness-Therapie
- ✚ Akupunkturmassage – Spannungsausgleichsmassage
- ✚ Fußreflexzonenmassage
- ✚ NEU: Lasertherapie



Dr. Martin Pflügmayer



Grab 22, Tel.: 42019 od. 0650/4702222

Bereits seit über einem Jahr sind wir erfolgreich in den Bereichen Software-Entwicklung für Automatisierungs- und Steuerungsanwendungen, Betriebsdatenerfassung, CAD-Daten-Konvertierung zur Maschinen-Programmierung sowie Prozessvi-

sualisierung als kompetentes Planungs- und Software-Entwicklungsbüro tätig. Zu unserem Kundenkreis gehören primär Industrie und Fertigungsunternehmen sowie Handelsbetriebe aus dem Werkzeug-, Automatisierungs- und Steuerungsbereich. Mit unseren intelligenten Software-Lösungen wie z.B. DXF2JCS ProR zur automatischen Programmierung von Pfaden und Wegpunkten aus elektronischen Maßzeichnungen für industriell-

le Kleinroboter, erhöhen wir die Flexibilität von Fertigungsprozessen bei gleichzeitiger Kostensenkung.

Als Systemanbieter beschaffen und installieren wir nicht nur auf unsere Software-Lösungen optimal abgestimmte Hardware-Komponenten wie Industrie-PCs, Steuerungsrechner oder Display-Anlagen, sondern besitzen auch das Know-How und die Technologie, diese in das Unternehmensnetzwerk zu integrieren und zu wertvollen Datenquellen zu machen.

Serv-IT, DER Partner in Sachen Software-Entwicklung und Automatisierungstechnik für Industrie, Handel und Gewerbe!



Bürgermeister Fritz Schlager berichtet

Liebe Gemeindebewohner!

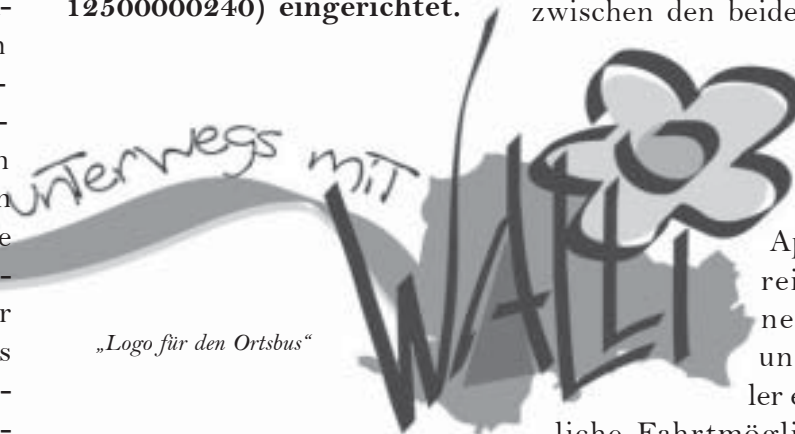
Hochwasser 2002

Die großen Hochwasserschäden im vergangenen Jahr zeigten die Grenzen der technisch machbaren Schutzmaßnahmen deutlich auf. In den Gemeinden Schlüßlberg und Bad Schallerbach wurden nun massive Abholzungen und auch Dammerhöhungen vorgenommen. Es ist damit eine Beschleunigung der Wassermengen zu erwarten. Um der Erhaltungsverpflichtung als Gemeinde nachzukommen, werden wir in den kommenden Wochen unter Anleitung der Flussbauleitung und größtmöglichem Schutz der Natur das Abflussprofil der Trattnach überprüfen und eventuell vorhandene Hemmnisse entfernen. Die von der Gemeinde durchgeführte Pumpenaktion wurde von vielen Hausbesitzern als Eigenvorsorge genützt. Es ist zu hoffen, dass wir von derartigen Ereignissen für lange Zeit verschont bleiben.

Spendenkonto

Aufgrund des tragischen Verkehrsunfalles von Frau Anja Fischbacher aus Wallern hat die Gemeinde Wallern für all jene, die einen Beitrag für die

Waisenkinder leisten wollen, ein Spendenkonto bei der Sparkasse (Blz. 20320 Kto-Nr. 12500000240) eingerichtet.



„Logo für den Ortsbus“

Der neue Ortsbus

Ich lade Sie ein, am Samstag den 10. Mai, mit uns den Start des Wallerner - Linienbusses zu feiern. Kommen Sie auf den Marktplatz und heben Sie Ihr Gratisticket. Versuchen Sie den Aufprallsimulator oder testen Sie den modernsten Alkomaten. Diese Veranstaltung wird durch die Anwesenheit von LH-Stv. Dipl.-Ing. Erich Haider ausgezeichnet. Die Marktmusikkapelle wird diese Feier begleiten. Wir stellen den neuen Ortsbus vor, der mit dem Kurti aus Bad Schallerbach eine feste Bindung eingehen wird. Der neue Bus ist ein Gemeinschaftsprojekt mit Bad Schallerbach. Beide Busse

können künftig kostenlos benützt werden. Es bedeutet Lebensqualität, wenn man künftig zwischen den beiden Gemeinden pendeln kann, ältere Menschen die Apotheke erreichen können und für unsere Schüler eine zusätz-

liche Fahrtmöglichkeit besteht. Zur Linienführung möchte ich feststellen, dass die jetzt gefahrene Route als Start zu sehen ist. Wir werden den Bedarf beobachten und versuchen künftig auch größere Ortschaften wie Bergern - Ort, Grub und usw. in den Fahrplan einzubinden.

Kommen Sie zur Startfeier am Samstag, den 10. Mai 2003 (siehe Seite 12). Für kostenlose Bewirtung haben wir vorgesorgt.

Ihr Bürgermeister

Gerhard Strasser trägt den Ehrenring



Die offizielle Überreichung des Ehrenringes durch Bgm. Fritz Schlager und die beiden Vizebürgermeister Dipl.-Ing. Hubert Friedl und Friedrich Pamer

Im Dezember 2002 vom Gemeinderat einstimmig beschlossen, überreichte Bürgermeister Fritz Schlager am 11. April dJ Herrn Gerhard Strasser im Rahmen einer Feierstunde im GH Schaich den Ehrenring.

„Gerhard Strasser hat seine Aufgaben in der Gemeinde mit hoher Kompetenz ausgeübt“, lobte der Bürgermeister. Nach den Gratulationsansprachen von Vize-Bgm. Friedrich Pamer, GV Klaus Großbauer, GR Ernst Hörmandinger und Amtsleiter Rudolf Stich galt es für Gerhard Strasser die Schlussworte zu sprechen, bevor es zum feierlichen Teil überging.

Die SPÖ-Fraktion überraschte Gerhard Strasser mit einer Hängematte – damit er sich gemütlich zurücklehnen und an die Zeit als Gemeindefunktionär und an die Kollegen/innen in der Gemeinde erinnern kann.



Dipl.-Ing. Vize-Bgm. Hubert Friedl, Ehrenringträger Gerhard Strasser mit Gattin Christina, Bgm. Fritz Schlager und Vize-Bgm. Friedrich Pamer



Auch Al. Rudolf Stich gratuliert



Gelungene Überraschung - eine Hängematte

Jahrgangstreffen



Für 50-, 60-, 70-, 75-, 80-Jährige und Ältere

Aufruf an die Bevölkerung

Wir laden die Bevölkerung recht herzlich zum Jahrgangstreffen der Gemeindeglieder am

Sonntag, den 15. Juni 2003

um 10.30 Uhr am Marktplatz

(bei Schlechtwetter im VS-Turnsaal) ein. Die musikalische Umrahmung übernimmt wie jedes Jahr die Marktmusikkapelle Wallern. Anschließend werden die Teilnehmer zu einem Mittagessen ins Gasthaus Harberl eingeladen.

Rund um den Brunn

Weiters lädt die Marktgemeinde in Zusammenarbeit mit dem Kultur- und Sportausschuss zum gemütlichen Nachmittag für Senioren

„Rund um den Brunn“

am Dienstag, den 24. Juni

2003 um 15.00 Uhr

am Marktplatz ein. Für Musik und leibliches Wohl ist gesorgt.



Rund um den Brunn

Jugendtag 2003



„Die Jugend von Wallern“

Am Samstag, den 29. März fand der heurige Jugendtag - wie schon in den vergangenen Jahren ein Kinobesuch im Megaplex Pasching - statt.

49 Jugendliche aus Wallern, im Alter von 13 bis 18 Jahren, nahmen teil und wurden von vier Erwachsenen begleitet. Nach dem Kinobesuch wurde im Gasthaus Schober in Aichberg der Abschluss gefeiert.

Im angrenzenden Tanzstadel konnten dann alle ihren musikalischen Gelüsten frönen. Kurzerhand wurden ein Mädels und ein Junge zu DJ's ernannt, welche für abwechslungsreiche Musik sorgten. Die Obfrau des Schul-, Kindergarten-, Jugend- und Sozialausschusses freut sich, dass der Jugendtag immer wieder von zahlreichen jungen Leuten angenommen wird.



Bgm. Schlager lässt sich von Susanne Igelsböck aufklären - so wird man DJ...



Obfrau Sonja Niederwimmer inmitten der Jugend



„Männergespräche...“



Die Jugend unter sich



Simon Leidingner läßt es sich schmecken

Kindergarten – Ein umfassendes Lernfeld

Die Aufgabe des Kindergartens ist es, die Erziehung des Kindes durch die Familie zu unterstützen und zu ergänzen und es möglichst umfassend und ganzheitlich zu fördern.

Was ist im Kindergarten alles möglich?

Ein Kind soll vor allem „Kind“ sein dürfen und dabei die Möglichkeit erhalten, sich selbst als eigenständige Person wahrnehmen und erleben zu können. Durch das vielfältige Spielangebot werden die Kinder aber auch zum gemeinsamen Tun ange-

regt, und so kann ein Kind lernen, den anderen in seiner Individualität zu sehen und zu begreifen. Da kann ein Kind sich als Teil einer Gruppe fühlen, in dieser Geborgenheit erleben und einen Platz darin finden. Konflikte leben und lösen lernen gehört auch dazu. Allem voran soll ein Kind im Kindergarten Spaß und Freude haben, auch bei den vielen gemeinsam gefeierten Festen. Dieser Prozess, der sich über die gesamte Kindergartenzeit erstreckt, ist Grundlage und Voraussetzung jeder Bildungsarbeit.

Vielfältige Bildungsarbeit

Der kindliche Bewegungsdrang wird durch Spielen, Turnen und verschiedene Bewegungsspiele gefördert. Auch der Garten bie-



tet den Kindern viel Platz zur freien Bewegung an der Luft. Wichtige Erfahrungen mit Sand, Wasser und Erde

können gesammelt werden. Es wird zum Laufen, Hüpfen, Rollen, Schaukeln und Klettern motiviert. Der Umgang mit verschiedenen Materialien wie Papier, Schere, Kleister, Farbe usw. fördert die Kreativität und Experimentierfreude der Kinder. Brauchtum und der Jahreskreislauf gehören ebenso zur Bildungsarbeit wie auch der „Alltag“, in dem die Kinder wichtige Erfahrungen und Erlebnisse machen können.

Die Kindergartenleiterin

Michaela Höger

Spaß am Musizieren



Die Anfänger-Flötengruppe der Volksschule Wallern hat sichtlich Spaß am Musizieren

Martin - ein Rechenmeister!



Unser Mathematik-Genie

Beim europaweit durchgeführten **Mathematik-Wettbewerb „KÄNGURU“** erreichte **Martin Meingassner** aus der **4. b Klasse** Volksschule Wallern in der Landeswertung für Oberösterreich von 2935 Teilnehmern in seiner Altersstufe **den 7. Rang!** Herzliche Gratulation!

Müll ist nicht gleich Müll

Immer wieder werden beim Sammelcontainer neben dem Adeg-Markt Abfälle neben die Container gelegt. Ursache für volle Container sind meistens Kartonagen, welche nicht genügend gefaltet werden. Größere Papiermengen können auch beim ASZ unentgeltlich abgegeben werden. **Wir ersuchen alle Mitbürger, sich an die Altstoffsammelordnung zu halten, um derartige Missstände zu vermeiden.**

Impfaktion 2003

Es findet eine öffentliche Schutzimpfung gegen „Kinderlähmung-Diphtherie-Tetanus“

am Montag, den 26. Mai um 14.00 Uhr im Gemeindeamt (Raum Mutterberatung) statt.

Zur Impfung bitte mitbringen:
- Impfkarte (soweit vorhanden)
Personen über 16 Jahre • 8.– in bar
Eine Anmeldung zur Impfung ist nicht erforderlich.

Sozialberatungsstelle Wallern

Die Sozialberatungsstelle Wallern wird am **26. Juni 2003** erstmals für die Wallerner Bürger zur Verfügung stehen und vorläufig einmal pro Monat – immer am **letzten Donnerstag im Monat - von 10.00 bis 12.00 Uhr** angeboten werden. Die Sozialsprechstage werden demnächst an der Amtstafel kundgemacht.



Neubürger

Wir heißen folgende Neubürger, die sich in den Monaten **März und April 2003** in Wallern mit Hauptwohnsitz angemeldet haben, herzlich willkommen:

Schallerbacher Straße 13: **Greinecker Dietmar**, Parzham 13: **Herbst Daniela**, Villenstraße 7: **Hinterberger Hannes & Kapeller Astrid**, Meisenweg 3: **Oberbauer Anita**, **Oberbauer Martin**, Rosengasse 17: **Rohregger Bernhard**, Schallerbacher Straße 11: **SOMEFUN Elishama**, Weinberger Andreas, Grub 18: **Breitwieser Daniel**, Rosengasse 8: **Schoberleitner Johann & Diensthuber Veronika**, Schallerbacher Straße 29: **Repser Katharina**, Rosengasse 18: **Scharinger Dietmar**



Geburten

- Meisl Nicole & Ecker Roland, Sonnenhangstraße 46 - **Elisa**
- Schwendner Roland & Notburga, Bergernstraße 51 - **Philipp**



Ehejubilare

Goldene Hochzeit feierten:

Lugmair Adolf & Rosina, Eferdinger Straße 28

Mayr Franz & Christine, Bergernstraße 50



(Es gratulierten GR Ernst Hörmandinger, Bgm. Fritz Schlager und Vize-Bgm. Friedrich Pamer)



Geburtstagsjubilare

Brandstötter Josefa (85), Eferdinger Straße 60

Gaderer Eleonore (85), Meisenweg 16

Zwickl Frida (85), Haag 1

Moser Aloisia (93), Lindenstraße 3

Salzer Anna (97), Schallerbacher Straße 40

Hainzinger Johannes (75),
Uttenthal 13



Es gratulierte der Bürgermeister

Igelsböck Rupert (80), Grub 24



Es gratulierten GR Adolf Reiter, Bgm. Fritz Schlager und GR Ernst Angerer

Kienegger Rudolf (80),
Hilling 6



Es gratulierte der Bürgermeister

Tomandl Mathilde (80),
Stifterstraße 1



Es gratulierten Bgm. Fritz Schlager, Hermine Heilingner und Vize-Bgm. Friedrich Pamer

Igelsböck Rosa (85),
Mühlbachgasse 21



Es gratulierten Pfarrer Gerhard Schwarz und Bgm. Fritz Schlager

Greinecker Louise (80),
Mitterweg 5



Es gratulierten GV Andreas Pflüglmayer, Bgm. Fritz Schlager und Vize-Bgm. Friedrich Pamer

Schinagl Elfriede (85),
Grub 8



Es gratulierte der Bürgermeister

Pfoser Maria (90), Jägerweg 4



Es gratulierten GV Andreas Pflüglmayer, GV Erhard RUDOLF, Bgm. Fritz Schlager und Pfarrer Gerhard Schwarz

Weinzierl Frieda (90),
Kienzlstraße 1



Es gratulierten Christoph Aumaier, Bgm. Fritz Schlager und Pfarrer Gerhard Schwarz

Sterbefälle

- **Eder Walter**, Wiesenstraße 6 (im 60. Lj.)
- **Doppler Karl**, Am Sportplatz 4 (im 68. Lj.)
- **Traunmüller Franz**, Welser Straße 22 (im 91. Lj.)
- **Fischbacher Anja**, Mozartstraße 4 (im 26. Lj.)
- **Riedl Max**, Grub 14 (im 79. Lj.)

Wohnungsmarkt

- **Haus zu verkaufen**, Holz 3, Fam. Haberl; Tel.: 43 025
- **Haus zu verkaufen** (kein Garten), Schranne 8, Fam. Leitner; Tel.: 07582/63 666
- geplante **Reihenhäuser** in der Höhenstraße, ISG Ried/I.; Tel.: 07752/85828-0
- **Eigentumswohnung** mit 90 m² **zu verkaufen**, Bad Schallerbach, Weidenstraße, Herr Hagen; Tel.: 0676/47 34 386
- **Doppelhaushälfte zu verkaufen** (neuwertig) in Wallern, Wohnfläche 120 m², • 180.000.-- + Landesdarlehen, Tel.: 43 176
- **Wohnung** (auch als Büro geeignet) **zu vermieten**, Wallern, Panagger; Tel.: 42992 od. 48863
- **Haus zu vermieten** (kein Garten) in Wallern, Stelzhammerstraße 4; Tel.: 07246/7042
- **Drei Wohnungen zu vermieten** (davon 1 Kleinwohnung), Wallern, Fam. Moser, Tel.: 48153

Stellenmarkt

Das Krankenhaus St. Franziskus Grieskirchen sucht:

Diplomiertes Gesundheits- und Krankenpflegepersonal (Teil- oder Vollzeitbeschäftigung)

Bewerbungen an Pflegedirektorin Roswitha Cossée, A.ö. Krankenhaus St. Franziskus Grieskirchen GmbH, Wagnleitnerstraße 27, 4710 Grieskirchen; Tel.: 07248/601, e-mail: roswitha.cossee@khgr.at

Nachfolger für die Firma Eisbär



Nachfolger Mag. Hans-Georg Börtlein, Bgm. Fritz Schlager, Richard Börtlein u. Amtsleiter Rudolf Stich

Bis jetzt hatte der Wallerner Richard Börtlein die Geschäftsleitung der Firma Eisbär in Marchtrenk über. Anlässlich seines 60. Geburtstages übergab er Anfang April d.J. die Geschäfts-

führung an seinen Sohn Mag. Hans-Georg Börtlein. Zu der Feier waren auch Bgm. Fritz Schlager und Amtsleiter Rudolf Stich eingeladen. Tür und Tor waren ganz weit geöffnet, die Tische gedeckt – so harnte die Firma Eisbär ihrer Gäste...



Ein Prosit dem Jubilar

Vortrag zum Thema: „Schule - Lehrling - Wirtschaft“

Ab Beginn des zweiten Semesters stehen viele Eltern mit ihren Kindern vor einer wichtigen Entscheidung. Soll nach dem achten Schuljahr eine weiterführende Schule besucht werden, oder ist es sinnvoller, einen Lehrberuf anzustreben? Um diese Entscheidung etwas zu erleichtern, bietet die Polytechnische Schule Grieskirchen mit Unterstützung von Arbeiterkammer und Wirtschaftskammer einen Vortrag zum Thema „Schule – Lehrling – Wirtschaft“ an.

Der Referent bei dieser Veranstaltung **Egon Blum** betreut im Vorarlberger Unternehmen Blum (Beschlägehersteller mit weltweit 3000 Mitarbeitern) sehr erfolgreich die Lehrlingsausbildung. **Sein Motto: „Aus unseren Lehrlingen das zu machen, wozu sie fähig sind.“**

Themen des Vortrages sind:

- ✚ die Aufwertung der Lehrlingsausbildung,
- ✚ die Erwartungen der Wirtschaft an die Lehrlinge,
- ✚ qualifizierte Lehrlingsausbildung und
- ✚ Fach- und Sozialkompetenz von Betrieb und Lehrling

Der Vortrag ist am **Donnerstag, den 15. Mai 2003 um 19.00 Uhr** in der Manglbürg in Grieskirchen.

Nach dem einstündigen sehr informativen Vortrag stehen Vertreter des Schulwesens des Bezirkes Grieskirchen, sowie auch Vertreter von Arbeiterkammer und Wirtschaftskammer für eine Diskussion zur Verfügung.

Feuerwehr- und Feuerwehrjugend Leistungsbewerb



Unsere jungen Feuerwehrmänner „in Action“

Die Freiwillige Feuerwehr Wallern lädt ein zum Feuerwehr- und -jugend – Leistungsbewerb des Abschnittes Grieskirchen

konnte und somit zum Favoritenkreis dieser Veranstaltung zählt. Auf Ihr Kommen freut sich die FF Wallern!

am 31. Mai 2003 beim

Sportplatz Wallern; um **11.45 Uhr** ist die feierliche Eröffnung und um **18.00 Uhr** die Siegerehrung mit zahlreichen Ehrengästen und der Marktmusikkapelle Wallern

PROGRAMM:

- **Vorstellung** des Wettbewerbsablaufes – kommentiert für Zuschauer
- Es werden **bis zu 100 Gruppen** (à 10 Personen) erwartet, ebenso mit am Start FF Weeg (2-facher Weltmeister)
- Für das **leibliche Wohl** wird bestens gesorgt (Hendlgrillerei, Bier vom Fass, Limo, Kuchen, Kaffee...)

Erleben Sie Spannung und Dramatik pur wenn es um die Leistungsmessung der Feuerwehren und Feuerwehrjugend geht! Feuern auch Sie die Wettbewerbsgruppe der FF Wallern an, welche in den vergangenen Jahren schon beachtliche Erfolge verzeichnen

Jubiläum: „50 Jahre Katholisches Bildungswerk Wallern“

Am Sonntag, den 6. Juli 2003

feiern wir „50 Jahre Katholisches Bildungswerk Wallern“. Nähere Informationen werden wir Ihnen rechtzeitig bekannt geben.

Für das Katholische Bildungswerk
Christoph Aumaier

Wanderplan 2003 des SVI Wallern

Tag	Halb/ Ganztagsw.	Wanderziel	Wanderleiter
18.5.	H	Pichl	H. Lackner
9.6.	G	Tor (Bachlalm Dachstein Süd)	E. Holzinger
6.7.	G	Hochmöbling von Höß	H. Bodingbauer
19.u. 20.7.	H+G	Heindlkar-Peternpfad	F.+U. Aigner
9.u. 10.8.	H+G	Priel (v. Hinterstoder)	H. Prummer
14.9.	G	Gamsfeld	H. Prummer
28.9.	G	Hexenturm	E. Holzinger
26.10.	H	Heimatawanderung Haag – Magdalenaberg	H. Bodingbauer

Eine Woche vor dem geplanten Termin wird die Wanderung vom zuständigen Wanderleiter im Schaukasten des SV Integral und bei den beiden Geldinstituten ausgeschrieben.

Auf schöne und sportliche Wandertage freuen sich die Wanderleiter.

Erwin Holzinger
(Sekt. Leiter Stellvertr.)

Hans Bodingbauer
(Sektionsleiter)

Erfolgreiche Mostkost 2003 - „Most-Lady“ auf Platz zwei

Bei der Mostkost des Obst- und Gartenbauvereines wurden folgende Preise vergeben:

Erste Preise

MISCHLINGSMOST:

Heftberger Johann (2x), Eigelsberger Fritz (4x), Lackner Herbert, Zecha Oswald (4x), Igelsböck Rupert (2x), Friedl Ferdinand (2x), Igelsböck Alois, Schneeberger Walter (3x), Schrangl Franz, Brunnbauer Susanne, Schrangl Helmut

Davon haben **die drei Bestplatzierten** mit der meisten Punk-

teanzahl jeweils einen Obstbaum vom Obst- und Gartenbauverein Wallern erhalten:

- 1) Schneeberger Walter, Bergern 4 (23,8 Pkt.)
- 2) Brunnbauer Susanne, Grub 9 (23, 5 Pkt.)
- 3) Schrangl Franz, Bergern 61 und Schrangl Helmut, Bergern 9 (beide 23,2 Pkt.)



Obmann des OGV Fritz Eigelsberger, Franz und Helmut Schrangl, Walter Schneeberger, Susanne Brunnbauer und Bgm. Fritz Schlager

Erste Preise

APFELMOST:

Neuwirth Josef, Buchegger Karl, Schneeberger Walter

Musikverein Wallern: Puste gefragt!



Auch Posaunistinnen sind gefragt (Bernhard Ortner, Martina Kimpflinger)

Kürzlich brachten Volksschüler das Musikheim Wallern zum Vibrieren. Aufmerksam schenkten die Volksschüler der dritten und vierten Klassen den Vortragenden und ihren Instrumenten – vom Holz übers Blech bis zum Schlagzeug, ihr Gehör. Nachdem die Musikschullehrer Bernhard Ortner (Posaune), Pepi Ortner (Klarinette), Hermann Pumberger (Tuba) und Leopold Ramerstorfer (Waldhorn) ihre Instrumente vorgestellt hatten, nahmen die Volksschüler von

der Möglichkeit Gebrauch, ihre Talente unter Beweis zu stellen. Thomas Beiganz, Kapellmeister der Marktmusikkapelle Wallern, berichtete kurz über den Musikverein. Anschließend wurde an alle Schüler ein Fragequiz ausgeteilt, bei dem sie ihr Musikwissen und – ob sie auch wirklich aufgepasst haben – unter Beweis stellen konnten. Nachdem die Preise, darunter auch Mamukawa-CD's des letzten Festes Wallern Live verteilt waren, setzten die Musiklehrer zum Marsch an. Ob die nette Vorstellungsrunde tatsächlich einmal verborgene Talente zu Tage fördert, wird sich zeigen.

ACHTUNG!ACHTUNG!
Besuchen Sie wieder das
Fest „Wallern Live“ 2003

am Samstag, den 7. Juni

Rock&Pop Classics + Musicals mit der Mamukawa (Leitung Thomas Beiganz) und

am Sonntag, den 8. Juni

den **Frühschoppen** der Musikkapelle Grünau im Almtal (Leitung: Pepi Ortner)

Aufruf an alle Landwirte

Es werden alle Landwirte gebeten, ihre Maisflächen im Gemeindegebiet von Wallern dem Ortsbauernobmann Ferdinand Friedl bekannt zu geben (Tel. 43265), um die **Entschädigung für das Beizmittel (Korit)** ausbezahlen zu können. Zu diesem Zweck wird auf der Bezirksbauernkammer zur Abgabe des Mehrfachantrages eine Liste zur Eintragung der Maisfläche aufgelegt.



*Wir feiern den Start des Ortsbusses Wallern.
Zu dieser Festveranstaltung am*

Samstag, den 10. Mai 2003
um 13.00 Uhr

am Marktplatz laden wir alle Gemeindebürger/innen recht herzlich ein.

Festprogramm:

- ✓ Begrüßung
- ✓ Ansprachen
der beiden Bürgermeister
Fritz Schlager und Gerhard
Baumgartner und des LH-
Stv. Dipl.-Ing. Erich Haider
- ✓ Freigabe der Wallerner
Buslinie

Als Rahmenprogramm haben wir für Sie vorbereitet:

- ✓ Marktmusikkapelle Wallern
- ✓ ARBÖ - Aufprallsimulator
- ✓ Alkomattest mit der Gendarmerie
Bad Schallerbach
- ✓ Hüpfburg für Kinder
- ✓ Prämierung Namenswettbewerb für
den Ortsbus „Walli“
- ✓ Ausgabe der Berechtigungskarten
für die Gratisbenützung der Buslinie

IMPRESSUM

Medieninhaber und Herausgeber:
Marktgemeinde Wallern, Marktplatz 1,
4702 Wallern a.d.Tr.
Redaktion: Marktgemeindeamt Wallern,
Romana Ehmer, Tel. 07249/48126-15
Fotos: Marktgemeinde Wallern, privat
Druck: Druckerei Print & Service, Ring-
straße 1, 4600 Wels
Redaktionsschluss für Ausgabe Juli:
Freitag, 20. Juni 2003

*Im Anschluss an den Festakt laden wir alle auf
**Bratwürstel, Bier und alkoholfreie
Getränke ein!***